



Geschäftsführung Sportausschuss

Herr Willms

Telefon: (0221) 221 31203

Fax: (0221) 221 31244

E-Mail: peter.willms@stadt-koeln.de

Datum: 17.03.2010

Niederschrift

über die **Sitzung des Sportausschusses** in der Wahlperiode 2009/2014 am Dienstag, dem 02.03.2010, 17:00 Uhr bis 18:20 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theoburauen-Saal (Raum-Nr. B 121)

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Peter Kron	SPD
-----------------	-----

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Götz Bacher	SPD	
Herr Wolfgang Bosbach	SPD	
Herr Franz Philippi	SPD	
Frau Ursula Gärtner	CDU	
Frau Dr. Cornelia Herbers	CDU	i.V. Köhler
Herr Klaus Koke	CDU	
Herr Henk van Benthem	CDU	
Herr Karsten Kretschmer	GRÜNE	
Herr Manfred Richter	GRÜNE	
Frau Elisabeth Thelen	GRÜNE	
Herr Ulrich Breite	FDP	
Herr Jörg Uckermann	pro Köln	bis 18:15 Uhr!

Mitglieder mit beratender Stimme nach § 58 Absatz 1 Satz 7 bis 12 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen

Herr Felix Schulte	DIE LINKE
--------------------	-----------

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner mit beratender Stimme

Herr Dr. Robert Becker	auf Vorschlag der SPD-Fraktion
Herr David Krahenfeld	auf Vorschlag der SPD
Frau Brigitte Spielberg	auf Vorschlag der SPD
Frau Dr. Dr. Christine Graf	auf Vorschlag der CDU
Herr Volker Lemken	auf Vorschlag der CDU

Herr Theo Rüben	auf Vorschlag der CDU
Herr Norbert Bruhn	auf Vorschlag der Grünen
Herr Dieter Göbel	auf Vorschlag der Grünen
Herr Dirk Stoeveken	auf Vorschlag der Grünen
Herr Rouven Bodenheimer	auf Vorschlag der FDP
Frau Heidemarie Charlotte Piachnow	auf Vorschlag pro Köln
Herr Joachim Schulz	auf Vorschlag der Linken

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung

Frau Sandra Meinert	auf Vorschlag der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik
Herr Franz Abels	Seniorenvertretung

Verwaltung

Frau Beigeordnete Dr. Agnes Klein
Herr Bruno Klais
Herr Dieter Sanden
Herr Thomas Schneider
Herr Robert Juretzki
Herr Peter Willms

Presse

Zuschauer

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Andreas Köhler CDU

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung

Herr Helmut Nikelis	auf Vorschlag der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik
Herr Heinrich Spieker	Seniorenvertretung

Vor Eintritt in die Tagesordnung erklärt RM Thelen, dass zu TOP 6.3 noch Beratungsbedarf besteht und bittet um letztmalige Vertagung. RM van Benthem erklärt, dass noch Beratungsbedarf zu TOP 6.4 besteht und schlägt vor, die Vorlage ohne Votum in die weitere Beratung zu geben.

Anschließend beschließt der Sportausschuss mehrheitlich gegen die Fraktion pro Köln die so geänderte Tagesordnung. Außerdem genehmigt der Sportausschuss, dass Herr Ulonska an der heutigen Sitzung in Vertretung von Frau Dr. Langen teilnimmt.

RM Kron teilt noch mit, dass RM van Benthem nicht an der Abstimmung zu TOP 11.1 teilnimmt.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

A: Verpflichtung von Sachkundigen Einwohnern / Sachkundigen Bürgern

1 Gleichstellungsrelevante Themen

2 Mitteilungen der Verwaltung

2.1 Statusbericht Bürgerhaushaltsverfahren 2008
5291/2009

2.2 Baumaßnahmen in Schulsportanlagen
Planungs- und Ausführungsstand 07.01.2010
0094/2010

2.3 Anerkennung und Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements in Köln
0439/2010

2.4 Sachstand Konjunkturprogramm II
0688/2010

2.5 Bau von Kunstrasenplätzen
Sachstandmitteilung
0690/2010

2.6 Bauverzögerungen beim Eis- und Schwimmstadion Lentstraße
0895/2010

3 Beantwortung von Anfragen

3.1 Abschluss des EU-Comenius Projekts: "School and Cycling" (2007 - 2009)
Ergänzende Darstellung der Ergebnisse und Schlußfolgerungen
0217/2010

3.2 Eliteschule des Fußballs
Einsatzmöglichkeiten der Fördermittel des Deutschen Fußball-Bundes
0621/2010

3.3 Ossendorfbad (Schwimmzeiten)
0644/2010

3.4 Vorteilskarte für die KölnBäder
0669/2010

3.5 Tarife für die Eisnutzung im Eis- und Schwimmstadion Lentstraße
0668/2010

4 Anträge gemäß der Geschäftsordnung des Rates

4.1 Trainingszeiten im Schwimmbad Ossendorf
AN/0270/2010

5 Anfragen gemäß der Geschäftsordnung des Rates

5.1 Zukunft des Eishockeysports in Köln
AN/0349/2010

Stellungnahme der Verwaltung
0862/2010

5.2 Auswirkungen Sanierung Deutzer Brücke
AN/0371/2010

Stellungnahme der Verwaltung
0870/2010

5.3 Vorbereitung der VIII. Gay Games Cologne 2010
AN/0397/2010

Stellungnahme der Verwaltung
0902/2010

5.4 Übertragung von Restmitteln aus Vorjahren in den Haushalt 2010
AN/0398/2010

Stellungnahme der Verwaltung
0934/2010

5.5 Nutzung von Schulsporthallen durch Vereine
AN/0396/2010

Stellungnahme der Verwaltung
0920/2010

6 Ausschuss-Empfehlungen an den Rat/andere Ausschüsse/Bezirksvertretungen

- 6.1 Sporthalle Bocklemünd, Heinrich-Rohlmann-Str.
Generalsanierung der Halle
Baubeschluss und Freigabe investiver Auszahlungsermächtigung in Höhe von 3.300.000,00 € im Hj. 2010
0321/2010
- 6.2 Annahme einer Spende der Sparkasse KölnBonn
0206/2010
- 6.3 Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung zur Gewährung von städtischen Zuschüssen zu Baumaßnahmen an Kölner Sportvereine
3236/2009
- 6.4 Bestellung von städtischen Vertretern in den Organen des Vereins Deutsches Sport & Olympia-Museum e.V.
0441/2010
- 6.5 Bestellung eines städtischen Vertreters im Verein Kölner Sportgeschichte e.V.
0442/2010
- 6.6 Freigabe einer investiven Auszahlungsanordnung zur Gewährung von städtischen Zuschüssen zu Baumaßnahmen
hier: Zuschuss an den ESV Olympia Köln e. V.
0684/2010

7 Entscheidungen

- 7.1 Zusätzlicher Übungsplatz für den SV Rot-Weiß Zollstock e. V. auf der Sportanlage Kendenicher Straße in Köln-Zollstock
2180/2009
- 7.2 Ausschluss des Ratsmitgliedes Jörg Uckermann aus der Sitzung des Sportausschusses am 12.01.2010 gem. § 30 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln
0427/2010

8 Anfragen

I. Öffentlicher Teil

A: Verpflichtung von Sachkundigen Einwohnern / Sachkundigen Bürgern

Beschluss:

RM Kron begrüßt die dem Sportausschuss gemäß § 58 Absatz 4 GO NW mit beratender Stimme angehörenden /e Sachkundigen /e Einwohner / Einwohnerin

- Herrn Dr. Becker
- Frau Spielberg
- Herrn Stoeveken

und verpflichtet sie, ihre Aufgabe als Sachkundiger /e Einwohner / Einwohnerin des Sportausschusses der Stadt Köln nach bestem Wissen und Können wahrzunehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes Nordrhein-Westfalen und die Gesetze zu beachten und ihre Pflichten zum Wohle der Stadt Köln zu erfüllen.

1 Gleichstellungsrelevante Themen

Keine

2 Mitteilungen der Verwaltung

2.1 Statusbericht Bürgerhaushaltsverfahren 2008 5291/2009

Kenntnis genommen

RM van Benthem weist darauf hin, dass der dem Sportausschuss vorliegende Bericht keine Informationen zu Rang 11 und 48 enthält (Turnhallen für Ensen-Westhoven sowie für die Josefstraße). Im Gesamtbericht weichen die Antworten der Verwaltung erheblich von den Vorschlägen der Bürger ab. Die Verwaltung wird hierzu schriftlich in der nächsten Sitzung Stellung nehmen. RM Philippi bittet unter Hinweis auf den Sachstand zu Rang 2 (schulunabhängige Mehrzweckhalle im Kölner Nordosten) um Information, ob dieser Bedarf durch den Neubau der Halle an der Willy-Brandt Gesamtschule gedeckt werden soll. Die Verwaltung wird auch hierzu schriftlich Stellung nehmen. Anschließend beantwortet Frau Dr. Klein noch eine Fragestellung von RM Uckermann (Finanzmittel für 2008).

2.2 Baumaßnahmen in Schulsporthallen Planungs- und Ausführungsstand 07.01.2010 0094/2010

Kenntnis genommen

**2.3 Anerkennung und Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements in Köln
0439/2010**

Kenntnis genommen

**2.4 Sachstand Konjunkturprogramm II
0688/2010**

Kenntnis genommen

Auf Nachfragen von RM Breite und RM van Benthem zur Situation / Renovierungsbedürftigkeit der Halle Stadion Süd und dem dort geplanten Kunstrasenplatz erläutert Herr Sanden nochmals die Vorgehensweise in Anlehnung an die Mitteilung. Er weist auf die aktuelle Kostensituation hin und kündigt an, dass die Verwaltung für die April-Sitzung eine Beschlussvorlage in Sachen Halle Stadion Süd vorbereitet. Herr Sanden beantwortet noch eine ergänzende Fragestellung von Herrn Schulz (Kosten Kunstrasenplatz).

**2.5 Bau von Kunstrasenplätzen
Sachstandmitteilung
0690/2010**

Kenntnis genommen

Auf Nachfrage von Herrn Bodenheimer (Anfrage von Herrn Bruhn in der Januar-Sitzung zu Kosten für einen Kunstrasenplatz in Windeck) erläutert Herr Sanden, dass die Verwaltung einen Antwortbrief erstellt hat, der Herrn Bruhn ausgehändigt wird.

**2.6 Bauverzögerungen beim Eis- und Schwimmstadion Lentstraße
0895/2010**

Kenntnis genommen

Die Nachfrage von RM Uckermann, ob an der Baumaßnahme Firmen beteiligt sind, die mit dem U-Bahn-Bau in Verbindung stehen und inwieweit sich durch die Verzögerung Kostenerhöhungen ergeben, wird die Verwaltung an die KölnBäderGmbH weiterleiten.

3 Beantwortung von Anfragen

**3.1 Abschluss des EU-Comenius Projekts: "School and Cycling" (2007 - 2009)
Ergänzende Darstellung der Ergebnisse und Schlußfolgerungen
0217/2010**

Kenntnis genommen

Die Nachfrage von RM Uckermann, ob Folgeprojekte geplant sind, verneint die Verwaltung.

**3.2 Eliteschule des Fußballs
Einsatzmöglichkeiten der Fördermittel des Deutschen Fußball-Bundes
0621/2010**

Kenntnis genommen

**3.3 Ossendorfbad (Schwimmzeiten)
0644/2010**

Kenntnis genommen

**3.4 Vorteilskarte für die KölnBäder
0669/2010**

Kenntnis genommen

Herr Schulte führt aus, dass leider seine Fragestellung, warum es keine günstigen Tarife in Form von Monatsbeiträgen gibt, die die Benutzung von Bädern gestattet, nicht beantwortet wurde. Er verweist hierzu auf Regelungen im Rahmen der Mitgliedschaft Agrippa-Fit, wo man ab 45 € monatlich neben dem Fitnessbereich verschiedene Bäder mitnutzen kann. Die Verwaltung wird diese Fragestellung an die KölnBäderGmbH weitergeben.

**3.5 Tarife für die Eisnutzung im Eis- und Schwimmstadion Lentstraße
0668/2010**

Kenntnis genommen

4 Anträge gemäß der Geschäftsordnung des Rates

**4.1 Trainingszeiten im Schwimmbad Ossendorf
AN/0270/2010**

RM Uckermann erläutert die Antragstellung. In der sich anschließenden kurzen Diskussion mit Wortbeiträgen von RM van Benthem, Herrn Dr. Becker und RM Uckermann wird deutlich, dass aufgrund der zwischenzeitlichen geführten Verhandlungen, die auch in der Stellungnahme der Verwaltung zu TOP 3.3 zum Ausdruck kommen, eine Problemlösung mit den Beteiligten gefunden wurde. RM Uckermann kann zwar noch kein zufriedenstellendes Ergebnis feststellen, hält aber die Aufrechterhaltung des Antrages für entbehrlich.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf die Bäder GmbH einzuwirken, dass es den Ehrenfelder Sportvereinen wieder möglich ist, in gewohnter Weise die entspre-

chenden Bahnzeiten bzw. Wasserzeiten wie bisher im Bickendorfer Bad zu bekommen.

2.) ein transparentes und gerechtes Vergabeverfahren für die Verteilung der Trainingszeiten durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

RM Uckermann zieht den Antrag zurück.

5 Anfragen gemäß der Geschäftsordnung des Rates

5.1 Zukunft des Eishockeysports in Köln AN/0349/2010

**Stellungnahme der Verwaltung
0862/2010**

Kenntnis genommen

RM Uckermann zeigt sich ob der Finanzsituation besorgt und bittet die Verwaltung um Information, ob es ergänzend zur vorgelegten schriftlichen Stellungnahme neue Information in der Angelegenheit gibt. Herr Sanden verneint dies.

5.2 Auswirkungen Sanierung Deutzer Brücke AN/0371/2010

**Stellungnahme der Verwaltung
0870/2010**

Kenntnis genommen

Herr Sanden informiert über ein Abstimmungsgespräch, dass die Sportverwaltung am heutigen Morgen mit dem Amt für Brücken- und Stadtbahnbau sowie dem Liegenschaftsamt geführt hat, wonach von dort angeboten werden kann, eine Möglichkeit der Ersatzunterbringung im Brückenkopf an der Mülheimer Brücke zu schaffen. Details sind allerdings noch mit dem Verein abzustimmen. Die Veranstaltung „Das große Wappen von Köln“ kann in 2010 und 2012 in Deutz stattfinden. Für 2011 müsste eine Lösung am Ersatzstandort erreicht werden. RM Kretschmer dankt für diese Zwischeninformation, bittet die Verwaltung aber um Prüfung, ob ein teilweiser Verbleib in Deutz während der Baumaßnahme möglich ist und ob auch ein Ersatzgebäude in Deutz zu finden ist. Die Verwaltung wird dies aufgreifen. Die Bitte von RM Thelen, in die Prüfung auch die Fachverwaltungen für Stadtentwicklung und Stadterneuerung einzubinden und zeitnah eine zufriedenstellende Lösung auch im Sinne des Deutzer Vereins zu finden, wird die Verwaltung ebenfalls berücksichtigen.

**5.3 Vorbereitung der VIII. Gay Games Cologne 2010
AN/0397/2010**

**Stellungnahme der Verwaltung
0902/2010**

Kenntnis genommen

**5.4 Übertragung von Restmitteln aus Vorjahren in den Haushalt 2010
AN/0398/2010**

**Stellungnahme der Verwaltung
0934/2010**

Kenntnis genommen

Unter Hinweis auf die Antwort der Verwaltung zu Frage 3 bitte RM van Benthem um ergänzende Information, was es konkret für den Breitensport bedeutet, wenn die Frage der Übertragung negativ beantwortet werden muss, zum Beispiel welche Projekte dann nicht realisiert werden können? Die Verwaltung wird hierzu schriftlich Stellung nehmen.

**5.5 Nutzung von Schulsporthallen durch Vereine
AN/0396/2010**

**Stellungnahme der Verwaltung
0920/2010**

Kenntnis genommen

Auf Nachfrage von RM Gärtner sagt Frau Dr. Klein zu, dass eine Präsentation der Evaluation im Sportausschuss nachgeholt wird. Außerdem kann RM Gärtner aus den Antworten der Verwaltung nicht erkennen, dass es zu Optimierungen in der Zusammenarbeit zwischen Schulen und Sportvereinen gekommen ist. Der Bitte von RM Gärtner, doch konkret darzustellen, welche Optimierungen aus Sicht der Verwaltung im Einzelnen denn erreicht worden sind, wird die Verwaltung nachkommen. RM Breite bittet, den Punkt nochmals auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen. Die Verwaltung sagt dies zu. Herr Lemken weist darauf hin, dass die Präsentation im Unterausschuss Ganztags erfolgt ist. Den Vorschlag von Herrn Lemken, die Präsentation im Sportausschuss in enger Abstimmung mit Frau Dr. Graf zu organisieren, greift die

Verwaltung auf. Hier soll natürlich auch auf die aktuellen Entwicklungen eingegangen werden.

6 Ausschuss-Empfehlungen an den Rat/andere Ausschüsse/Bezirksvertretungen

6.1 Sporthalle Bocklemünd, Heinrich-Rohlmann-Str. Generalsanierung der Halle Baubeschluss und Freigabe investiver Auszahlungsermächtigung in Höhe von 3.300.000,00 € im Hj. 2010 0321/2010

RM Kron erklärt, dass die SPD-Fraktion die Vorlage unterstützt. Er zeigt sich erfreut über die Sanierung, sieht aber mit Blick auf die lange Sanierungszeit Probleme bei der Alternativunterbringung der dortigen Nutzer, insbesondere für den HC Köln West, dem RM Kron im Namen des Sportausschusses für die im vergangenen Jahr errungenen Erfolge Glückwünsche ausspricht. Er hält es für wichtig, dass man sich interfraktionell für angemessene Ersatzlösungen einsetzt. Inhaltlich bittet er darum, im Rahmen der Sanierung einen Plexiglasschutz für die Zuschauer zu berücksichtigen.

RM van Benthem führt aus, dass auch die CDU-Fraktion der Vorlage zustimmen wird. Die Nachfrage von RM van Benthem, ob die Kosten von 3,3 Millionen € als Höchstgrenze gedeckelt sind, beantwortet Herr Sanden dahingehend, dass das Rechnungsprüfungsamt diese Summe bestätigt und anerkannt hat und deshalb die Deckelung der Sanierungskosten in dieser Höhe Ziel ist. Hinsichtlich der Nachfrage von RM Uckermann (warum kein Neubau?) verweist Herr Sanden auf die Ausführungen in der Beschlussvorlage.

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Generalsanierung der Sporthalle Bocklemünd, Heinrich-Rohlmann-Str., Köln-Bocklemünd mit voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von 3.300.000,00 € und beschließt die Freigabe der Mittel für das Haushaltsjahr 2010 im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung, Zeile 08, Auszahlungen für Baumaßnahmen.

Abstimmungsergebnis:

Bei Enthaltung pro Köln einstimmig zugestimmt

6.2 Annahme einer Spende der Sparkasse KölnBonn 0206/2010

RM Kron dankt der Sparkasse KölnBonn im Namen des Sportausschusses für die Spende.

Beschluss:

Der Rat nimmt die Spende der Sparkasse KölnBonn in Höhe von 50.000,-- € an und bedankt sich bei dem Spender. Er ermächtigt die Verwaltung, die Spende entsprechend dem vorgegebenen Zweck zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

6.3 Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung zur Gewährung von städtischen Zuschüssen zu Baumaßnahmen an Kölner Sportvereine 3236/2009

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung in Höhe von 112.300,00 € im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung, Zeile 11, Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen, Hj. 2009, zur Gewährung eines städtischen Zuschusses an die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Deutz e. V. zur Sanierung des unterirdischen Schießstandes Reitweg, Köln-Deutz.

Abstimmungsergebnis:

Vertrag auf die Sitzung am 13.04.2010

6.4 Bestellung von städtischen Vertretern in den Organen des Vereins Deutsches Sport & Olympia-Museum e.V. 0441/2010

Beschluss:

Der Rat bestellt

zum Vertreter der Stadt in der Mitgliederversammlung sowie

zum Vertreter der Stadt im Vorstand des Vereins Deutsches Sport & Olympia Museum e. V.

Die Wahl des Vertreters für die Mitgliederversammlung (§ 7 der Satzung) gilt für die laufende Wahlzeit des Rates, höchstens jedoch für die Dauer der Zugehörigkeit zum Rat der Stadt Köln.

Die Wahl des Vertreters für den Vorstand (§ 8 der Satzung) gilt für vier Jahre, höchstens jedoch für die Dauer der Zugehörigkeit zum Rat der Stadt Köln.

Abstimmungsergebnis:

Ohne Votum in den Rat verwiesen

6.5 Bestellung eines städtischen Vertreters im Verein Kölner Sportgeschichte e.V. 0442/2010

Beschluss:

Der Rat beschließt, als sachkundigen Vertreter der Stadt Köln, den Amtsleiter des Sportamtes, Herrn Dieter Sanden, in die Mitgliederversammlung (gem. § 7 der beigefügten Satzung) zu entsenden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

6.6 Freigabe einer investiven Auszahlungsanordnung zur Gewährung von städtischen Zuschüssen zu Baumaßnahmen hier: Zuschuss an den ESV Olympia Köln e. V. 0684/2010

In einer kurzen Diskussion mit Wortbeiträgen von RM Kron, RM Kretschmer, RM van Benthem, RM Breite wird deutlich, dass die Vorlage breite Unterstützung findet. RM Breite hält es neben der Zuschussgewährung für den Ankauf für wichtig, sich auch mit den dringenden Sanierungserfordernissen der Halle und den hierfür zu erwartenden Investitionen zu beschäftigen. RM Uckermann führt aus, dass sich die Fraktion pro Köln der Stimme enthalten wird und kündigt für die Beratung im Rat einen Änderungsantrag an.

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung in Höhe von 178.000,00 € im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung, Zeile 11, Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen (Sportpauschale), Hj. 2010 zur Gewährung eines städtischen Zuschusses an den ESV Olympia Köln e. V zum Ankauf der Olympiahalle, Werkstattstr. 100, 50733 Köln

Abstimmungsergebnis:

Bei Enthaltung pro Köln einstimmig zugestimmt

7 Entscheidungen

7.1 Zusätzlicher Übungsplatz für den SV Rot-Weiß Zollstock e. V. auf der Sportanlage Kendenicher Straße in Köln-Zollstock 2180/2009

Nach kurzer Diskussion mit Wortbeiträgen von RM Kron, RM van Benthem und Herrn Göbel wird bestätigt, dass der betroffene Verein in das Verfahren involviert worden ist und auch erkannt hat, dass eine Realisierung der Baumaßnahme mit Blick auf die Rahmenbedingungen nicht zu realisieren ist. RM Uckermann kann dies auch mit Blick auf die Beschlusslage der Bezirksvertretung nicht erkennen und lehnt für die Fraktion pro Köln den Beschlussvorschlag der Verwaltung ab.

Beschluss:

Der Sportausschuss lehnt die Realisierung der Baumaßnahme ab, weil sich aufgrund der Abmessungen der verfügbaren Fläche kein normgerechtes Kleinspielfeld nach den Vorgaben der DIN errichten lässt, welches den sportfachlichen Anforderungen gerecht würde. Darüber hinaus steht der verhältnismäßig hohe finanzielle Aufwand nicht in Relation zum erzielbaren Effekt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen pro Köln zugestimmt

7.2 Ausschluss des Ratsmitgliedes Jörg Uckermann aus der Sitzung des Sportausschusses am 12.01.2010 gem. § 30 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln 0427/2010

RM Kron weist im Zusammenhang mit dem Ausschluss von RM Uckermann in der Januar-Sitzung auf die Regelungen des § 30 der Geschäftsordnung des Rates hin, wonach der Ausschuss über die Berechtigung des Ausschlusses in der nächsten Sitzung per Beschluss befinden muss. Er führt weiter aus, dass RM Uckermann nicht an der Beratung und Abstimmung teilnehmen darf. RM Uckermann kann zwar im Sitzungsraum verbleiben, muss sich aber in den Teil des Sitzungsraumes entfernen, der für die Zuhörer bestimmt ist. Infofern fordert der Ausschussvorsitzende um 18:14 Uhr RM Uckermann auf, den hierfür im Zuhörerbereich reservierten Platz aufzusuchen. RM Uckermann erhebt sich und kommentiert die Aufforderung des Vorsitzenden mit der Aussage **Zitat: "Das ist wie in einer Diktatur. Das war bei Honecker nicht anders."** Anschließend verlässt RM Uckermann den Sitzungssaal. RM Bosbach bittet RM Kron unter Hinweis auf die beiden Zitate, dieses Verhalten zu rügen. RM Kron sieht in den Äußerungen des RM Uckermann eine gröbliche Verletzung der Ordnung gemäß § 30 der Geschäftsordnung des Rates und erklärt um 18:15 Uhr den Ausschluss von RM Uckermann aus der Sitzung. Der Vorschlag von RM Kron, RM Uckermann auch für die nächste Sitzung des Sportausschusses am 13.04.2010 auszuschließen, wird mit Applaus bedacht. Beim Wiederbetreten des Sitzungssaales um 18:15 Uhr wird RM Uckermann von RM Kron über den Ausschluss in Kenntnis gesetzt und zum endgültigen Verlassen des Sitzungssaales aufgefordert. RM Uckermann verlässt anschließend den Sitzungssaal.

Die Bitte von Frau Piachnow, eine persönliche Erklärung abzugeben, lehnt RM Kron mit Hinweis auf die Geschäftsordnung ab.

Beschluss:

Gemäß § 30 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen bestätigt der Sportausschuss den Ausschluss des Ratsmitgliedes Jörg Uckermann von der Sitzung des Sportausschusses am 12.01.2010.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt. RM Uckermann nimmt an der Abstimmung nicht teil.

8 Anfragen

8.1 Trainingsstätte Polizeisportverein (Judoabteilung):

RM Kron liegt eine E-Mail des Polizeisportvereins vor, wonach die Trainingsstätte (Mehrzweckhalle des Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums) infolge des Archiveinsturzes nicht mehr verfügbar war. Da die Halle laut Aussage des Vereins zwischenzeitlich wieder nutzbar ist, fragt der Verein an, ob die Nutzung durch die Judoabteilung auch wieder möglich ist. Frau Dr. Klein bestätigt, dass die Halle wieder nutzbar ist. Die Verwaltung wird die Anfrage des Vereins prüfen.

8.2 Baumaßnahmen in Verbindung mit dem 2. Arbeitsmarkt:

Herr Schulte erinnert an seine Fragestellung aus der Januar-Sitzung, ob das sogenannte „Win-Win-Projekt“ Anwendung findet und wie viele Menschen mit welcher Laufzeit tätig sind? Herr Sanden führt hierzu aus, dass diesbezüglich Kontakt mit der Arbeitsverwaltung aufgenommen wurde, aber noch kein abschließendes Prüfergebnis vorliegt. Die Sportverwaltung geht davon aus, dass das Prüfergebnis zur Aprilsitzung zur Verfügung steht.

Gezeichnet:

Kron, Vorsitzender

Gezeichnet:

Willms, Schriftführer